https://blz.li/43pl

LeineBlitz
blitzschnell informiert

WASSERBALL: ERSTES SAISONSPIEL, ERSTE NIEDERLAGE

Veröffentlicht am 07.01.2018 um 16:10 von Redaktion LeineBlitz

Ein ganz schlechtes 3. Viertel hat den Zweitligisten SpVg Laatzen gestern Abend in heimischer Schwimmhalle gegen die Reserve des Erstligisten White Sharks Hannover vermutlich um wenigstens einen Punkt gebracht. In diesem Spielabschnitt zog der Gast von 5:7 auf 6:12 davon.. Und doch: im Schlussviertel schaffte die SpVg Laatzen das 13:13 und hatte in Überzahl die Möglichkeit, erstmals in diesem Saisoneröffnunsspiel in Führung zu gehen. Doch sie trafen nur die Torlatte, und im Gegenzug schossen die "Weißen Haie" das 13:14. "In dieser Phase waren wir glücklos". lautet das Fazit von SpVg-Trainer Carsten Stegen. allerdings räumt der Trainer ein, "dass wir im drittel Viertel ganz schlecht gespielt haben."3:5 stand es nach dem 1. Spielabschnitt, 5:7 beim Seitenwechsel. Dann folgte das schwache dritte Viertel, erst danach kamen die Laatzener richtig auf Touren, gewannen das Schlussviertel 7:3, aber das sollte nicht reichen. "Es ist deutlich geworden, dass die jungen Spieler des Gegners schon länger im Saft stehen", sagt Stegen. "Wir haben zu viele Fehler gemacht, und das ist bestraft worden."**SpVg Laatzen:** Nicklas Dreßler, Julian Scherp (2 Tore), Michael Hahn (1), Jonas Seidel, Richter (1), Sören Marherr, Sven Grüneberg, Viktor Mijokovic, Malik Mokhtar, Robin Kaiser (1), Tobias Müller (4), Jens Möller (4), Andreas Roth

Gesprächsbedarf: Nach dem 3. Viertel schwört Carsten Stegen, Trainer der SpVg Laatzen, die Mannschaft auf das Schlussviertel ein. / Foto: R. Kroll